

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus vom 30.01.24

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:53 Uhr

Ort der Sitzung: "Alter Laden", Am Markt 3, 16868 Wusterhausen/Dosse

Anwesend: Anwesenheitsliste
Gäste: Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Behandlung der Anfragen der Ausschussmitglieder
6. Beschlussempfehlungen (nicht belegt)
7. Beratung
- 7.1. Förderprogramm AllerLand
8. Einwohnerfragestunde
9. Informationen

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Grube begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wurde festgestellt. Von 6 Ausschussmitglieder sind 5 anwesend. Herr Kerfin ist entschuldigt. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Zu TOP 2 Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Herr Alwin bringt folgenden Einwand gegen die Niederschrift im öffentlichen Teil hervor. Seitens der Telekom erfolgt keine Umfrage bei den Anwohnern; hier sind die Anwohner aufgefordert, sich bei der Telekom zu melden.

Die Änderung wird der Ausgangsniederschrift beigelegt.

Im Weiteren liegen keine Einwände gegen die vorliegende Niederschrift des öffentlichen Teils vom 07.11.2023 vor. Die Niederschrift ist somit bestätigt.

Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

Zu TOP 5 Behandlung der Anfragen der Ausschussmitglieder

Frau Grube informiert, dass am Feuerwehrgerätehaus in Dessow das Licht angeht, sobald ein Auto vorbeifährt. Herr Schulz nimmt die Information mit.

Frau Kuball fragt, wie die Reinigung der Ortseingangsschilder (Bantikow) geregelt ist.

Herr Schulz informiert, dass die Reinigung seitens des Bauhofes erfolgt. Ein wiederkehrender Rhythmus ist hierbei grundsätzlich nicht gegeben. Je nach Arbeitsvolumen wird die Reinigung vorgenommen. Eine eigenständige Reinigung durch die Anwohner selbst ist untersagt. Herr Schulz leitet die Anfrage weiter.

Herr Schnick informiert, dass wiederholt die Anfrage im Raum stand, einen Radweg in der Seestraße zu errichten bzw. zu verlängern. Die Verlängerung betrifft den Abschnitt von der Ampel bis zur Höhe des Klempowwegs und umfasst ca. 100 Meter.

Herr Schulz sagt, dass eine bestehende und sichere Überquerungshilfe geschaffen ist und demnach kein weiterer Bedarf besteht.

Frau Grube informiert, dass die Holzbrücke in Bantikow eine Gefahr darstellt aufgrund der erheblichen Schäden.

Herr Schulz sagt, dass der Sachverhalt bekannt ist, ebenso die bestehenden Mängel. Durch die mühsame Zuwegung für die Firmen entstehen enorme Kosten.

Herr Alwin erkundigt sich, ob die benötigten Flächen für den Radweg von Wusterhausen nach Bantikow bereits im Eigentum der Gemeinde sind.

Herr Schulz informiert, dass die Flächensicherung schrittweise über einen Bauerlaubnisvertrag erfolgen soll. Bis jetzt liegt aber noch kein Zuwendungsbescheid für das Vorhaben vor.

Zu TOP 6 Beschlussempfehlungen (nicht belegt)

Zu TOP 7 Beratung

Zu TOP 7.1 Förderprogramm AllerLand

Frau Zimmermann führt zum Tagesordnungspunkt aus. Bei dem Förderprogramm AllerLand handelt es sich um ein Förderprogramm auf Bundesebene. Ziel des Programms ist es, die ländliche Region durch beteiligungsorientierte Kulturvorhaben langfristig zu stärken. Seitens des Landkreises Ostprignitz-Ruppin wurde eine Empfehlung für das Konzept der Gemeinde Wusterhausen/Dosse für das Programm ausgesprochen.

Das Konzept wurde an das Programm nochmals angepasst und sieht unter anderem die Einbeziehung der Stadt Kyritz vor. In der ersten Phase, die bis Mitte November 2024 läuft, steht die Entwicklung eines Konzeptes im Vordergrund. Die Förderung erfolgt zu 100 %. Dabei soll die Konzeptionierung auf die Förderung von Personalkosten abzielen und bestimmte Objekte hervorheben. Demnach besteht aktuell die Aufgabe, ein entsprechendes Büro zu finden, so dass dann im November das Konzept eingereicht werden kann.

Sollte das Konzept Anklang finden und für die nächste Phase zugelassen werden, erfolgt in dieser Phase die Umsetzung des Konzeptes im Zeitraum von 2025 bis 2023. Insgesamt umfasst das Programm 7 Jahre.

Frau Linke fragt, wer die Entwicklung vom Konzept vornimmt.

Frau Zimmermann sagt, dass die Entwicklung von einem Büro vorgenommen wird. Diesbezüglich erfolgt noch eine Ausschreibung.

Zu TOP 8 Einwohnerfragestunde

Herr Alwin erkundigt sich nach dem Stand der Funkmasten.

Herr Schulz informiert, dass lediglich ein paar Baugenehmigungen eingereicht wurden. Weitere Informationen liegen im nicht vor.

Frau Linke erkundigt sich zum Stand hinsichtlich des Breitbandausbaus.

Herr Schulz informiert, dass der Landkreis Ostprignitz-Ruppin sich derzeit mit dem Graue-Flecken-Programm auseinandersetzt. Zudem kann auch ein eigenwirtschaftlicher Ausbau erfolgen.

Zu TOP 9 Informationen

Herr Schulz informiert:

- In Bantikow wurden bei der Brücke (Seegebiet) Maßnahmen zur Verkehrssicherung vorgenommen.
- Der Wochenmarkt befindet sich aktuell in der Winterpause. Zukünftig wird der Händler Landgeschmack aufgrund von personellen Gegebenheiten vorerst nicht mehr vertreten sein.
- Der Vertragsabschluss mit der Firma EasyPark ist erfolgt.
- Für die Gemeinde wurde ein E-Auto beschafft.
- An der Salzscheune wurde eine Werbefläche angebracht. Derzeit ist man dabei einen Jahresplan bezüglich der Werbung zu erstellen.
- In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus soll die REG eingeladen werden.
- Die Baustelle „ÖPNV-Verknüpfungspunkt“ hat vorerst geruht. Gestern erfolgte dann die Wiederaufnahme des Betriebs. Als Zielstellung wird der 15./16.04.2024 angestrebt.
- Ab dem 22.04.2024 werden dann die Bauarbeiten zur B5 fortgesetzt.

Frau Grube erkundigt sich, wie weit die Arbeiten hinsichtlich der Informationsbroschüre von Wusterhausen sind. Herr Schulz informiert, dass die Zuarbeiten seitens der Gemeinde erfolgt und an die Firma übersendet wurden.

Doreen Grube

Vors. Ausschuss für Wirtschaft und
Tourismus

Svea Oberschal

Schriftführer/-in